



Wenn ein Chef zu Weihnachten überrascht wird . . .

Die braven Angestellten bitten um einen kleinen Vorschuß, um ihre Weihnachtseinkäufe machen zu können.

Abendbrot mitbringt — nur auf ein Butterbrot, versteht sich! —, werden skeptisch gegen Ueberraschungen jeder Art, im Wiederholungsfall ihnen sogar feindlich gesinnt. Eltern, denen ihr Sohn das ganze Jahr über von der Schule nur erzählt, daß er den Anforderungen der Turn- und Gesangstunde

sehr gut gewachsen ist, begründen ihre Abneigungen gegen Ueberraschungen mit dem Hinweis auf den peinlichen Augenblick, in dem ihnen ein blauer Brief von der äußerst fragwürdigen Versetzung ihres Sprößlings Mitteilung macht. Es gibt aber auch Leute, die wollen nicht einmal im Guten über-